

Kreis Wesel

Der Landrat



Hausanschrift:
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Kreis Wesel · Der Landrat · Postfach 10 11 60 · 46471 Wesel

Gahlener BürgerForum
Dr. Stefan Steinkühler
Vennweg 137A
46514 Schermbeck

Per Email:
st_steinkuehler@yahoo.de

Dienststelle: Vorstandsbereich V
Fachdienst Umwelt

Anschrift: Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Auskunft erteilt: Dr. Volker Plegge

E-Mail: volker.plegge@kreis-wesel.de

Telefon: (0281) 207 – 2513

Telefax: (0281) 207 – 67 2513

Zimmer: 513

Ihr Schreiben: Vom 10.09.2021

Mein Zeichen: FD 66/PLE

Datum: **22.** 09.2021

Öffnungszeiten:

Verfüllung Mühlenberg/ Tongrube der Fa. Nottenkämper in Schermbeck-Hünxe

Sehr geehrte Damen und Herren des Gahlener Bürgerforums,

Herr Landrat Brohl hat mich gebeten, Ihr Schreiben vom 10. September 2021 zu beantworten.

Ich freue mich darüber, dass Sie die vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz initiierte und vom Kreis Wesel überwachte Gefährdungsabschätzung für die Verfüllung Mühlenberg kritisch begleiten und Ihre Fragestellungen offen kommunizieren.

Ihre Fragen hinsichtlich der Gutachterausswahl implizieren offensichtlich eine mögliche Inkompetenz oder mangelnde Neutralität der beteiligten Gutachter. Diesbezüglich möchte ich darauf hinweisen, dass, wie allgemein bekannt, die eingesetzten Gutachter sowohl im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages als auch im Rahmen einer Ordnungsverfügung nicht durch die Behörde bestimmt werden können. Die Gutachter sind für ihre Sachgebiete gemäß § 18 BBodSchG i.V. §17 Abs. 4 LBodSchG öffentlich bestellt und gehören zu den führenden Büros in ihrem Sachgebiet in NRW. Dies gilt vergleichbar für das Büro Asmus und Prabucki, welches durch den Betreiber hinzugezogen wurde, um für die fachliche Begleitung der zukünftigen Machbarkeitsstudie zur Verfügung zu stehen und somit im Sinne der Gefährdungsabschätzung keine gutachterlichen Aufgaben übernimmt.

Öffentliche Verkehrsmittel: DB-Strecken 420 und 421 bis Wesel Bahnhof, Buslinien 63, 64 und 84 ab Bahnhof Wesel bis Haltestelle Kreishaus

Konten der Kreiskasse Wesel:

Sparkasse am Niederrhein

IBAN: DE71 3545 0000 1101 0001 05

BIC: WELADED1MOR

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe

IBAN: DE45 3565 0000 0000 2001 54

BIC: WELADED1WES

INTERNET www.kreis-wesel.de
EMAIL post@kreis-wesel.de

Dem Landrat war wichtig, dass neben dieser Tatsache mit Hilfe der Beauftragung von Herrn Dr. Michael Kerth durch den Kreis Wesel ein weiterer unabhängiger Fachgutachter als Überwachungsebene eingezogen wurde, der ausgewiesene Fachexpertise u.a. als bestellter Sachverständiger für Gefährdungsabschätzungen für den Wirkungspfad Boden-Gewässer sowie Sanierung aufweist, in einschlägigen Fachgremien vertreten ist und dementsprechend den aktuellsten Stand der Technik vertritt.

Die Aufgabenstellung für Herrn Dr. Kerth beinhaltet die Mitwirkung an der Konkretisierung und – bei Bedarf – an der Anpassung des Untersuchungsprogramms entsprechend dem Erlass des MULNV, Prüfung von (Zwischen-)Ergebnissen, die von den Gutachtern der Fa. Nottenkämper vorgelegt werden sowie die fachliche Diskussion der Ergebnisse mit allen beteiligten Gutachtern und weiteren fachlich Beteiligten (Gutachter-Workshops, Koordinierungsgruppe usw.).

Basierend auf den gemachten Ausführungen weise ich Ihre implizierte Kritik zurück.

Ihre Fragen hinsichtlich der Untersuchungen zu einer möglichen Zwischenabdichtung kann ich nachvollziehen und möchte sie wie folgt beantworten. Zu den gesamten erforderlichen Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung wurden umfangreiche fachliche Abstimmungen unter den beteiligten Gutachtern geführt, wobei unter anderem das Ziel verfolgt wurde, Synergien zu erzielen, die eine zeitnahe und effektive Abarbeitung der Fragestellungen ermöglichen. In Bezug auf die Fragestellung zur Zwischenabdichtung, zur Lage des sogenannten Tonkeils, zur Oberflächenabdichtung und deren Anbindung an den Tonkeil im Randbereich der Verfüllung zeigte sich, dass Schürfe besser geeignet sind als Rammkernsondierungen, um diese gesammelten Fragestellungen zu beleuchten. Neben der Tatsache, dass zwischenzeitlich 6 Schürfe, also mehr als ursprünglich geplant, erstellt wurden und diese eine erhebliche räumliche Ausdehnung hatten, stellte sich in verschiedenen anderen Untersuchungen heraus, dass der Verfüllkörper technisch schwierig mittels Rammkernsondierungen zu durchdringen ist, da sich sehr harte Schichten in diesem befinden. Der Gutachter des Kreises Wesel, Herr Dr. Kerth, war maßgeblich an der Festlegung der Lage, der Anzahl und der Ausprägung der Schürfe beteiligt und hat diese jeweils selber in Augenschein genommen und Dokumentationen hierzu erstellt.

Ihre letzte Frage betrifft die mögliche Einlagerung von „Grünsalz“ in die Verfüllung Mühlenberg. Hierzu liegen mir keine Erkenntnisse vor. Nach Prüfung der Akten könnten mit dem Begriff „Grünsalz“ möglicherweise „Grünsande“ gemeint sein. Dieser geogen vorkommende Boden wurde in 2013, nach Prüfung von vorgelegten Analysen und der damit als Einzelfallentscheidung getroffenen Genehmigung, in den 1. Abschnitt des Mühlenbergs (westlicher Teil) eingebracht.

Ich gehe davon aus, mit den oben gemachten Ausführungen Ihre Fragen vollständig beantwortet zu haben. Ihre am 20. September 2021 eingegangene Absage der Teilnahme am 28. September 2021 bedauere ich.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helmut Czichy'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'H' and a stylized 'Czichy'.

Helmut Czichy

Vorstandsmitglied Kreis Wesel